

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 79 (1953)
Heft: 43

Artikel: Im Atelier
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-492724>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Mit den beliebten
Nestlé, Peter, Cailler, Kohler
Bildemarken

Abfuhr

Ein Schwarm Schulfreundinnen von damals sitzt beim Kaffee: «Mein Freund fährt einen *(Fiat)*», sagt Ella; «meiner einen *(Alfa)*», trumpft Anita auf, und so geht es weiter. Endlich wird das stille Klärchen befragt, dessen Liebster *(nur)* ein Motorrad besitzt. Die Errötende zögert ein wenig und gesteht dann: «Mein Emil fährt ... mit mir aus!» Satyr

Gemünzt

Ein Protz in Damenbegleitung wirft mit verächtlichem Ausdruck ein Silberstück vor die Füße des Trottoirkünstlers, der eben mit seinen Kreiden eine scheußliche Fratze auf die Steinplatte

gezaubert hat. Bevor dieser Zeit findet, sich zu bedanken, spendet ein Dabeistehender eine Kupfermünze und sagt vernehmlich: «Bitte auch von mir das Portrait!» Satyr

Im Atelier

Der junge Kunstmaler zeigt seinem Freund sein neuestes Werk.

«Großartig!» röhmt der Freund, betrachte das Bild eine Weile und fragt dann: «Was schstellts eigentlich dar?» fis

An die Einsender von Textbeiträgen!

Rücksendung nicht verwendbarer Beiträge erfolgt nur, wenn ihnen ein adressiertes und frankiertes Couverf beigelegt ist. Nebi



D Wält isch khlii worda! Hockhsch z Kloota dunna inna Düüsaflugzüüg iina und zwai Schtfund schpöötar khasch z London deena Wiski suufa – wendna gäära häsch.

Jo, d Wält isch khliinar worda, abar d Abschtend zwüschat dan ainzalna Lütt werdand immer gröößar –. Dar Neeni hät no alli Lütt khennt, wo imm hend wella aswas lifara: Dar Schlossar, dar Schriinar, und wenn im Dorf zwai Schuamhaar gnagglat hend, so häftma gwüft, wellas dar bessar isch. Im Läädali wääris dar Varkhööfari nia in da Sinn khoo, dar Naana dia fiina Gschluddar-Fideeli zgee, schtfatt dia grobba, wo dar Neeni gäära khaa häft ...

D Hoosa für da Buab khauff ma hütt im Waarahuus. Dar Schniidar, wo si bbüatzt häft, khennt ma nitta. Abar in dar Rekhlaama dinna schtoot: Einzigartige Gelegenheit. Prima Manchesterhosen. Solid und dauerhaft. Billig! – Dia Sätz häft nit dar Schniidar gschribba, dia khömmend vum Rekhlaama-Fachmaa. Dä muaf häft d Rolla vum Düüsaflugzüüg schpiila, zum d Abschtend zwüschat da Lütt zvarkhliinara. Isch z Flugzüüg nüt wärt – khejsch aaha. Isch dar Rekhlaama-Fachmaa nüt wärt – khejsch iina, und d Hoosa sind denn uf aimool fasch z billig

As isch khai aifahhi Uufgaab wo dia Rekhlaama-Schpezialischta hend. Uf dar ainta Sitta müand si dar Umsatz für da Produzent vargröößara, darmit darsäb zfridda isch. Uf dar andara Sitta wend Khööfar abar nit aaglooga wärd (bschissa, saidma z Khuur). An eerlihi Rekhlaama nützt am Khööfar und am Varkhööfar. Anara bschissna varlüürt zersch dar Khööfar und uf d Lengi au dar Varkhööfar. Zwüschat baidna dinna schtoot dar Rekhlaama-Fachmaa und nu wenn darsäb überzüggt isch, daß dia eehrlüücht Rekhlaama dia bescht isch, tarf är sääga:

Reklame schafft Umsatz und verbilligt die Ware.

Verbilligung der Ware hebt die Lebenshaltung.

Reklame hebt die Lebenshaltung. WS

Erster Erfolg

Berteli hat der Puppe Paul den Kopf verdreht.

BASEL Hotel Touring
das gute Haus